

SICHERHEIT



AUSBILDUNG ZUM EXPLOSIONS- SCHUTZBEAUFTRAGTEN

SEMINAR

TERMIN / ORT 9. - 12. April 2019, Berlin
25. - 28. Juni 2019, Essen
20. - 23. August 2019, Timmendorfer Strand

LEITUNG Dipl.-Ing. Jens-Christian Voss
Ingenieurbüro Voss - Partner für Arbeitssicherheit,
Brand-, Strahlen- und Umweltschutz, Friedberg
(Bayern)

AUSBILDUNG ZUM EXPLOSIONSSCHUTZBEAUFTRAGTEN

TERMIN / ORT

von:	09.04.2019, 09:00 - 17:15 Uhr	Haus der Technik e.V.
	10.04.2019, 09:00 - 17:15 Uhr	Seydelstr. 15, 10117 Berlin
	11.04.2019, 09:00 - 16:30 Uhr	
bis:	12.04.2019, 09:00 - 16:30 Uhr	

LEITUNG

Dipl.-Ing. Jens-Christian Voss

Ingenieurbüro Voss - Partner für Arbeitssicherheit, Brand-,
Strahlen und Umweltschutz, Friedberg (Bayern)

REFERENTEN

- > Hans-Dieter Godolt
- > Dipl.-Ing. Thomas Grunewald
BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung, Berlin
- > Gerhard Jung
Pepperl + Fuchs GmbH, Mannheim
- > Dr. rer. nat. Peter Krommes
öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für
Gefahrstoffe, Gefahrstoffberatung Dr. Krommes, Neumarkt
- > Ulrich Lamerz
IEP Technologies GmbH, Ratingen

INHALT

Das Seminar „Ausbildung zum Explosionsschutzbeauftragten“ wurde komplett überarbeitet und steht nun in neuem Design zur Verfügung. Das viertägige Seminar vermittelt den Teilnehmern qualifiziertes Fachwissen zum Thema vorbeugender Explosionsschutz. Die Seminarteilnehmer erhalten einen fundierten Überblick über mögliche Maßnahmen und Hilfestellung für die praktische Umsetzung im eigenen Unternehmen. Ein wichtiges Thema sind auch die möglichen Ursachen für Explosionen in Unternehmen. Dabei werden die notwendigen Schritte zur Vermeidung und zur Reduzierung des möglichen Schadensausmaßes erläutert. Das Seminar geht auf die drei Dimensionen des Explosionsschutzes ein: primärer, sekundärer und tertiärer Explosionsschutz.

- › Rechtliche Grundlagen
- › Begriffsbestimmungen
- › Mechanischer Explosionsschutz
- › Elektrischer Explosionsschutz
- › Zündquellenbewertung
- › Konstruktiver Explosionsschutz
- › Praxisversuche
- › Einführung Brandschutz
- › Explosionsschutzbeauftragte
- › schriftliche Abschlussprüfung

PROGRAMM

1. Tag

09:00 - 17:15 Uhr

Einführung, Recht, Gefahren/Schutzmaßnahmen

- › Einführung in die Thematik
- › Begriffsbestimmungen
- › Rechtliche Grundlagen im Explosionsschutz
- › Schadensereignisse erläutert
- › Gefahren durch Explosionen, Schutzmaßnahmen
- › Explosionsschutz und Instandhaltung

Referent:

Dipl.-Ing. Jens-Christian Voss, Ingenieurbüro Voss

2. Tag

09:00 - 12:15 Uhr

Elektrischer Explosionsschutz

- › Verantwortung des Herstellers/ des Anlagenbetreibers
- › ATEX als Schnittstelle zwischen Hersteller und Anwender
- › Getrennte Betrachtung Gase/Stäube aufgrund unterschiedlicher Zündverhalten
- › Gerätezeichnungen juristisch (ATEX) und technisch (IEC/EN) bei Gasen und Stäuben
- › Prüfen und Instandhalten
- › Zündschutzarten
- › erhöhte Sicherheit, Eigensicherheit
- › Kapselungen
- › eigensicherer Kreis, Stromkreistypen
- › galvanische Trennung

Referent:

Gerhard Jung, Pepperl+Fuchs, Mannheim

13:15 - 17:15 Uhr

Nichtelektrischer Explosionsschutz: Zündgefahren durch Funken - Grundlagen und Maßnahmen zum Explosionsschutz

- › Aufbau des europäischen und deutschen Regelwerks des nichtelektrischen Explosionsschutzes
- › Begriffsdefinitionen
- › mechanische Zündenergien und davon ausgehende Explosionsgefahren
- › Zündwahrscheinlichkeiten mechanisch erzeugter Funken: Schlag-, Schleif- und Reibvorgänge
- › Schutzmaßnahmen
- › Prüfung mechanischer Arbeitsmittel

Referent:

Dipl.-Ing. Thomas Grunewald, BAM Berlin

3. Tag

09:00 - 12:15 Uhr

Zündquellenanalyse nach DIN EN 13463-1

- › Zündquellenanalyse:
 - › Definition, Inhalt, Anwendungsbereich
- › Durchführung einer Zündquellenanalyse am Beispiel eines kleinen Gerätes mit wenigen Einzelteilen:
 - › Vorbereitung: gerätespezifische Zündquellen, potenzielle Zündquellen, Maßnahmen, Übungen zur Vertiefung einzelner Teilschritte
- › Zündquellenanalysen für größere Geräte/Anlagen
- › Diskussion von Themen aus dem Kreis der Teilnehmer

Referent:

Dipl.-Ing. Hans -Dieter Godolt, Ingenieurbüro Godolt, Alpen

13:15 - 16:30 Uhr

Konstruktiver Explosionsschutz

- › Maßnahmen des Explosionsschutzes
- › Kenngrößen im Explosionsschutz
- › Fakten zum Staub-Explosionsschutz
- › Vermeidung wirksamer Zündquellen
- › Bauweisen und technische Schutzmaßnahmen – Funktionsweisen und deren Vor- und Nachteile
- › Detektionsmöglichkeiten

Referent:

Dipl.-Ing. Ulrich Lamerz, International Explosion Protection (IEP), Ratingen

4. Tag

09:00 - 11:45 Uhr

Experimentalvortrag: Verhüten von Bränden und Explosionen in der betrieblichen Praxis

- › Explosionsschutzgefahren durch Stäube, Dämpfe oder Gase
- › Darstellung der wichtigsten Zündquellen
- › Vorstellung von erprobten Schutzmaßnahmen
- › Schadensfälle aus der Praxis

Referent: Dr. Peter Krommes

Gefahrstoffberatung Dr. Krommes, Neumarkt

12:30 - 16:30 Uhr

Organisation des Explosionsschutzes, Brandschutzmanagement

Abschlussprüfung

- › Prüfungsvorbereitung (vor der Mittagspause)
- › „Der Explosionsschutzbeauftragte“ – Aufgaben, Rechte, Pflichten
- › Verantwortung und Haftung?
- › schriftliche Abschlussprüfung
- › Explosionsschutz im Internet – wo finde ich was?

TEILNEHMERKREIS

Das Seminar „Ausbildung zum Explosionsschutzbeauftragten“ richtet sich an alle, die im Unternehmen für den Bereich Brand- und Explosionsschutz verantwortlich sind oder diese Aufgabe zukünftig übernehmen. Insbesondere sind das Brandschutzbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Störfallbeauftragte oder Umweltschutzbeauftragte. Angesprochen werden auch Personen, die sich in sonstiger Weise mit dem Thema Explosionsschutz beschäftigen, wie Versicherungsfachleute, Planungsingenieure oder andere interessierte Personen.

VERANSTALTUNGSNUMMER / KURZTITEL

Veranst.-Nr.: **E-H050-04-473-9**

Kurztitel: **Explosionsschutzbeauftragter**

TEILNAHMEGEBÜHR

HDT-Mitglieder: € 1.790,00 unter Angabe der Mitgliedsnummer

Nichtmitglieder: € 1.890,00

mehrwertsteuerfrei, einschließlich veranstaltungsgebundener Arbeitsunterlagen sowie Mittagessen und Pausengetränken

WEITERE TERMINE

25. - 28. Juni 2019

Haus der Technik, Berlin (E-H050-06-561-9)

20. - 23. August 2019

Maritim Seehotel, Timmendorfer Strand (E-H050-08-064-9)

Anmeldung und Veranstaltungsservice

ANMELDUNG ONLINE	Bei Online-Buchung finden Sie vorausgefüllte Formulare, Hotel- und DB-Ticket-Buchungsmöglichkeit sind in den Anmeldevorgang integriert. E-MAIL anmeldung@hdt.de
HOTELBUCHUNG	Kostenloser Hotelbuchungsservice für alle Veranstaltungsorte: www.hdt.de/hotel E-MAIL hotel@hdt.de
DB-TICKET-BUCHUNG	DB-Ticket-Reservierung Sonderpreis 145,- € 2. Kl. bundesweit: www.hdt.de/bahn E-MAIL bahn@hdt.de Nuri Grohnert TEL +49 (0)201 1803-322 FAX -276

Weitere Fragen

beantwortet Ihnen gerne

FACHLICHES ODER NEUES THEMA ANBIETEN	Dipl.-Ing. Kai Brommann TEL +49 (0)201 1803-251 E-MAIL k.brommann@hdt.de
---	---

AGB

finden Sie unter www.hdt.de/agb

ZAHLUNGSWEISE	Per Überweisung oder per Kreditkarte (VISA, MASTERCARD, AMEX und Diners Club)
UMBUCHUNG ODER STORNIERUNG	Bei Umbuchung oder Stornierung einer Anmeldung kann das HDT eine Gebühr von 50,- € erheben. Diese Gebühr entfällt für HDT-Mitglieder. Für alle Anmeldungen, die nicht schriftlich bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn zurückgezogen werden, muss die Teilnahmegebühr voll berechnet werden.
UMSATZSTEUER	Teilnahmegebühren des HDT e.V. sind gem. § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei.

Quellangaben

für Bilder

STOCK.ADOBE.COM	© annaborkum
-----------------	--------------

Haus der Technik e. V.

Hollestraße 1
45127 Essen

TELEFON +49 (0)201 1803-1
TELEFAX +49 (0)201 1803-269
E-MAIL hdt@hdt.de

Anmeldungen unter:



www.hdt.de/anmeldung